



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr.                      Donnerstag, 30. Mai 1907:                      Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu „Turandot“ von Carl Maria v. Weber.

## Die geflickte Braut.

(Der Triumph der Empfindsamkeit.)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe. Für das Düsseldorfer Schauspielhaus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.

Regie: Gustav Lindemann. Musikalische Leitung: Walter La Porte.

### PERSONEN:

Andrason, ein humorist. König	Hans Sturm	Oranaro, Prinz	Otto Stoeckel
Mandandane, seine Gemahlin	Marianne Kwast	Merkulo, sein Kavalier	Octav Klodnizky
Dieselbe noch einmal	* * *	Der Oberste seiner Leibwache	Theodor Kigler
Feria, seine Schwester, eine junge Witwe	Fanny Ritter	Der Naturmeister	Paul Henckels
Mana	Elisabeth Huch	1. Edelmann	Alfred Breiderhoff
Sora	Hermine Körner	2. Edelmann	Gustav Schwieger
Lato	Eva Speyer	3. Edelmann	Ernst Laskowski
Mela	Antonie Ernau	Leibwachen. Mohren. Bediente.	
Hofräulein der Feria			

## Vorher: Michelangelo.

Ein Drama in zwei Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Arthur Holz.

### PERSONEN:

Michelangelo Buonarotti	Künstler	Bernhard Goetke	Matteo } römische Bürger	Theodor Stolzenberg	
Raphael Sanzio		Otto Stoeckel		Battista }	Hans Battige
Bramante		Emil Geyer		Prospero, ein junger Künstler	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Sangallo		Oskar Groteck	Annunziata, eine junge Bettlerin	Gertrud Seeliger	
Papst Julius		Carl Dapper	Eine junge Fruchthändlerin	Eva Speyer	
Der Herzog	Heinrich Götz	Diener des Michelangelo	Gustav Schwieger		
Pancrazio, sein Haushofmeister	Paul Henckels				
Pandulpho, ein Archäolog	Alfred Breiderhoff				

Schüler des Michelangelo. Schüler des Raphael Sanzio. Ort der Handlung: Rom.

Nach „Michelangelo“ 15 Minuten Pause.

### PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Spielplan: Freitag, 31. Mai, abends 8 Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.

Anfang 8 Uhr.                      **Samstag, 1. Juni 1907 (Abonnement B):**                      Anfang 8 Uhr.

Zum ersten Male:

## Ein idealer Gatte.

Von Oscar Wilde.

Sonntag, 2. Juni, mittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr (außer Abonnement): Dichter- u. Tondichter-Matinée: „Zigeunerkunst“ nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Die Laune des Verliebten“ von Goethe  
Hierauf: „Der Geizhals“ von Molière.  
abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: „Ein idealer Gatte“ von Oscar Wilde.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu

## Die (Der Tri)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe

Regie: Gustav Lindemann

Andrason, ein humorist. König  
Mandandane, seine Gemahlin  
Dieselbe noch einmal  
Feria, seine Schwester, eine  
junge Witwe  
Mana }  
Sora } Hoffräulein der Feria  
Lato }  
Mela }

Vorher:

Ein Drama

Michelangelo Buonarotti }  
Raphael Sanzio } Künstler  
Bramante }  
Sangallo }  
Papst Julius }  
Der Herzog }  
Pancrazio, sein Haushofmeister }  
Pandulpho, ein Archäolog }  
Schüler des Michelangelo }

I. Rang Proszeniumloge . . . . .  
I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .  
I. Rang Mittelloge . . . . .  
I. Rang Seitenloge . . . . .  
Parkettlogen . . . . .  
Parkett I.—4. Reihe . . . . .  
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .



1907:

Anfang 8 Uhr.

Carl Maria v. Weber.

## Braut.

(Ehrensamkeit.)

Schauspielhaus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.

Regie: Walter La Porte.

Prinz . . . . . Otto Stoeckel  
ein Kavalier . . . . . Octav Klodnizky  
die seiner Leibwache . . . . . Theodor Kigler  
meister . . . . . Paul Henckels  
n . . . . . Alfred Breiderhoff  
n . . . . . Gustav Schwieger  
n . . . . . Ernst Laskowski  
Leibwachen. Mohren. Bediente.

## elo.

Friedrich Hebbel.

mische Bürger } Theodor Stolzenberg  
in junger Künstler } Hans Battige  
eine junge Bettlerin } Gertrud Seeliger  
Fruchthändlerin } Eva Speyer  
Michelangelo } Gustav Schwieger

Ort der Handlung: Rom.

ause.

15. Reihe . . . . . Mark 3,—  
kon . . . . . " 2,—  
6. Reihe . . . . . " 1,50  
9. Reihe . . . . . " 1,—  
11. Reihe . . . . . " 0,70  
hplatz . . . . . " 0,50

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10 1/2 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 1/2 Uhr.

Spielplan: Freitag, 31. Mai, abends 8 Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.

Anfang 8 Uhr. **Samstag, 1. Juni 1907 (Abonnement B):** Anfang 8 Uhr.

Zum ersten Male:

## Ein idealer Gatte.

Von Oscar Wilde.

Sonntag, 2. Juni, mittags 11 1/2 Uhr (außer Abonnement): Dichter- u. Tondichter-Matinée: „Zigeunerkunst“ nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Die Laune des Verliebten“ von Goethe  
Hierauf: „Der Geizhals“ von Molière.  
abends 7 1/2 Uhr: „Ein idealer Gatte“ von Oscar Wilde.